

Herren Verbandsliga Nord

TTC Neckar-Zaber : SG Schorndorf
Samstag, 14.10.2023, 17:00 Uhr

Nowak macht den Sack zu

Am 3. Spieltag der Herren Verbandsliga Nord traf der TTC Neckar-Zaber am Samstagnachmittag auf die Gäste von der SG Schorndorf. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:3 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Herbrik und Nowak, die in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Manuel Nowak, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Herbrik / Bürk die Partie gegen Hasanovic / Schultz noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Keine Chancen ließen Nowak / Hollenbenders daraufhin beim 3:0 ihren Gegnern Szeker / Aytan. Bleck / Hammer kamen mit der Spielweise von Butschler / Schultz am Tisch gut zu Recht und mussten letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Beim 3:1-Erfolg von Daniel Herbrik gegen Remhad Hasanovic ging nur der erste Satz verloren. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Oliver Bürk über die 1:3-Niederlage gegen Gabor Szeker hinweggetröstet werden musste. Hierbei überließ Bürk seinem Gegner im zweiten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Dann ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. In vier Sätzen gewann Manuel Nowak gegen Etienne Schultz und gab dabei nur einen Satz ab. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Roman Bleck beim 3:0 gegen Rene Butschler und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich enger eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Jörg Schultz zeigte David Hammer seinem Gegner die Grenzen auf. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Yves Hollenbenders gegen Eren Aytan, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Eren Aytan jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Aytan endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Neckar-Zaber und der SG Schorndorf. Eher wenig Gegenwehr bekam Daniel Herbrik bei seinem Sieg in drei Sätzen von Gabor Szeker. Es war ein langes Spiel, bis Oliver Bürk seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Remhad Hasanovic hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Das war nichts für schwache Nerven. Beim 11:2, 11:4, 11:7 gegen Rene Butschler fand Manuel Nowak von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Neckar-Zaber am 21.10.2023 gegen den TSV Neuenstein möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 21.10.2023 gegen den TTC Gnadental versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC Neckar-Zaber

Doppel: Herbrik / Bürk 1:0, Nowak / Hollenbenders 1:0, Bleck / Hammer 1:0

Einzel: D. Herbrik 2:0, O. Bürk 0:2, M. Nowak 2:0, R. Bleck 1:0, D. Hammer 1:0, Y. Hollenbenders 0:1

SG Schorndorf

Doppel: Szeker / Aytan 0:1, Hasanovic / Schultz 0:1, Butschler / Schultz 0:1

Einzel: G. Szeker 1:1, R. Hasanovic 1:1, R. Butschler 0:2, E. Schultz 0:1, E. Aytan 1:0, J. Schultz 0:1